



Protokollauszug
12. Sitzung vom 19. Juni 2024

121/2024 6.1.5.1 Asylunterkunft Bernstrasse 72, Aufstockung und Erstellung einer Photovoltaikanlage ab 2023 Projektierungskredit von Fr. 70'000.00

1. Ausgangslage

Im März 2015 stimmte die Schlieremer Stimmbevölkerung dem Bau einer neuen Asylunterkunft mit 58 Plätzen auf dem Werkhofareal an der Bernstrasse 72 zu. Diese konnte im Oktober 2016 bezogen werden. Die zweckmässig eingerichtete Unterkunft im Modulbau ist in Wohneinheiten für Gruppen von zwei bis acht Personen eingeteilt. Die Wohneinheiten bestehen jeweils aus verschiedenen grossen Gruppenräumen mit Küche, Schlafzimmern und Nasszellen mit WC und Dusche. Die einzelnen Module wurden separat vorfabriziert und anschliessend auf dem Werkhof zusammengebaut. Spätestens mit dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine war klar, dass es zusätzliche Kollektivunterkünfte braucht. Der Stadtrat bewilligte daher mit SRB 127 vom 14. Juni 2023 den Bau einer zusätzlichen temporären Kollektivunterkunft auf dem Färberhüsiareal mit 120 Plätzen. Diese Unterkunft wurde im März 2024 in Betrieb genommen. Sie deckt den Bedarf für die nächsten Monate, ist aber keine längerfristige Lösung und enthält auch keine Reserveplätze für allfällige künftige Erhöhungen der Asylquote. Es gilt, dauerhaft verfügbare Plätze zur Unterbringung von Flüchtlingen zu schaffen. Dazu eignet sich die Aufstockung der schon bestehenden Unterkunft an der Bernstrasse optimal.

2. Projektbeschreibung

Auf der bestehenden Unterkunft ist die Aufstockung mit einem zusätzlichen Geschoss vorgesehen. Folgende Vorabklärungen sind dazu vorzunehmen:

- Behindertengerechtigkeit und Barrierefreiheit
- Brandschutzvorschriften
- Lärmschutzvorschriften
- Gebäudestatik
- Photovoltaikanlage

Folgende Schritte werden vorgenommen:

- SIA Phase 2 (Vorstudie)
- SIA Phase 31 bis 33 (Vorprojekt, Bauprojekt, Bewilligungsverfahren)

3. Kosten

Für die Planung wird ein Projektierungskredit benötigt. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

BKP	Arbeitsbereich	Kosten in Fr.
1	Vorbereitungsarbeiten inkl. Kosten für Machbarkeitsstudie und Vorprojekt	8'000.00
2	Honorare Architekt, Fachplaner und Spezialisten	57'000.00
5	Baunebenkosten und Übergangskosten	5'000.00
Total (inkl. MWST)		70'000.00

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Im Budget 2024 ist in der Investitionsrechnung ein Betrag von Fr. 70'000.00 für die Projektierungskosten eingestellt. Die Kosten werden der Investition INV00525 belastet.

5. Submission

Der Auftrag für die Planung der SIA Phasen 2 und 3 wird im freihändigen Verfahren vergeben.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Planung der Aufstockung wird ein Projektierungskredit von Fr. 70'000.00 zu Lasten Investition INV00525 erteilt.
2. Die Abteilung Finanzen und Liegenschaften wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen.
3. Mitteilung an
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiterin Soziales
 - Bereichsleiter Liegenschaften
 - Projektleiterin Liegenschaften
 - Fachstelle Finanzen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin